



Medieninformation

Modulares Wohnbaukonzept „purelvin“ schafft Symbiose aus Ökologie und Wirtschaftlichkeit

purelvin – Wohnen weiter gedacht

Dornbirn, 3.10.2018

Medieninformation

Wohnen weiter gedacht.

Modulares Wohnbaukonzept „purelavin“ schafft perfekte Symbiose aus Ökologie und Wirtschaftlichkeit.

Dornbirn, 3.10.2018: Auf die Veränderungen und Herausforderungen im modernen Wohnbau hat die ZIMA Unternehmensgruppe gemeinsam mit dem Know-how-Partner Kaufmann Bausysteme einen revolutionären Ansatz für die Zukunft des mehrgeschossigen Bauens entwickelt. Die Innovation: Ein modulares Holzmassivbau-Konzept reduziert die Bauzeit und schafft ressourcenschonend hochwertigen, leistbaren Wohnraum.

Die ZIMA Unternehmensgruppe hat in über 45 Jahren über 7.000 Neubauwohnungen gebaut und Betriebsansiedelungen für über 6.000 Arbeitsplätze geschaffen. ZIMA ist spezialisiert auf die Entwicklung von Immobilien- und Wohnprojekten sowie einer der größten privaten Bauträger im deutschsprachigen Alpenraum. Kaufmann Bausysteme gilt als Pionier bei der Entwicklung und Produktion voll ausgebauter Wohnmodule in Massivholz. Bis dato wurden bereits zahlreiche Projekte realisiert und insgesamt rund 2.500 Module verbaut. Gemeinsam verfügt man über 8 Standorte im DACH-Raum, rund 200 Mitarbeiter und ein Umsatzvolumen von 215 Mio. Euro. „Wir haben in den letzten Jahren viel über die Zukunft des Wohnens und Bauens nachgedacht“, so Mag. Alexander Nußbaumer, CEO und Inhaber der ZIMA Unternehmensgruppe. „Dabei sind wir zum Ergebnis gekommen, dass wir revolutionär anders denken und agieren müssen. Und zwar nicht nur aus betriebswirtschaftlicher Sicht, sondern auch aus ökologischen und gesellschaftlichen Gesichtspunkten“, so Nußbaumer weiter. Mit dem Holzbaupionier Kaufmann Bausysteme wurde viel Entwicklungsarbeit in die Industrialisierung des Wohnbaus investiert mit dem erklärten Ziel, die Entwicklung, Produktion und Errichtung von modularen mehrgeschossigen Wohnbauten zu realisieren. So war es nur ein logischer Schritt, dass die beiden Unternehmen unter dem Namen „purelavin“ eine gemeinsame Gesellschaft gegründet haben, um wechselseitiges Know-how und Synergien noch besser zu bündeln.

Revolutionäres Konzept

„purelavin ist ein revolutionär neuer Ansatz für Bauen und Wohnen. Seriell vorgefertigte, komplette Raummodule werden mit der Holzmassivbauweise nach dem Prinzip „plug & play“ zu multifunktionalen, flexiblen Wohneinheiten kombiniert. Das Ergebnis sind Räume, die nicht nur ein modernes und besonderes Ambiente garantieren, sondern auch ganz entscheidende Vorteile in Sachen Gesundheit, Raumklima und Werthaltigkeit haben“, erklärt Christian Kaufmann, Geschäftsführer von Kaufmann Bausysteme das Neue an purelavin. Die so entstehenden Gebäude sind zu 95 % natürlich, die Bauzeit vor Ort beträgt lediglich ein Drittel, der Betonanteil wurde auf 10 % reduziert und das gesamte Gebäude kann zu 100 % rückgebaut und recyclet werden. Zudem hat Holz als Baustoff belegbare gesundheitsfördernde Eigenschaften, reguliert das Raumklima, ist haptisch und optisch angenehm. „Kurzum: purelavin steht für natürliches, klimapositives Bauen“, so Kaufmann.

Klare Vorteile für Bauherren: ressourcenschonend, effizient und hochwertig

purelavin soll im gemeinnützigen Wohnbau genauso eingesetzt werden wie für Gesundheits- und Sozialzentren, Studentenheime – ein erstes Projekt hat Kaufmann Bausysteme bereits in Hamburg realisiert – oder für Nachverdichtungen im urbanen Raum. Alexander Nußbaumer ergänzt: „Wir gehen davon aus, dass sich der Wohnbau insgesamt in den nächsten Jahren massiv ändern wird. Es braucht neue Konzepte, um Ressourcen zu schonen, effizienter und schneller zu werden und dabei die Qualität für die Bewohner weiter zu erhöhen. purelavin ist unsere Antwort auf diese Herausforderungen.“ Dank der seriellen Fertigung haben Bauherren zahlreiche Vorteile: Sie bekommen gleichbleibend hohe Qualität, was die Investitionssicherheit erhöht und die Lebenszykluskosten senkt. Es gibt keine Verzögerungen durch klimatische Einflüsse, ein klares Zeit- und Kostenmanagement durch die Vorfertigung sowie eine Reduktion möglicher Fehler durch handwerkliche Arbeiten. Gleichzeitig bleiben die Flexibilität und der hohe Qualitätsanspruch im Innenausbau erhalten.

Gesundes, angenehmes Wohnen

Die positiven Auswirkungen des Baustoffs Holz auf Mensch und Umwelt sind bereits hinlänglich bekannt. So werden die gesundheitsfördernden Eigenschaften von Holz besonders für Allergiker, Kinder und ältere Personen nicht mehr in Frage gestellt. Holz reguliert auf natürliche Weise das Raumklima, sorgt für gleichbleibende Luftfeuchtigkeit und schafft ein angenehmes Raumgefühl. Daneben bietet sich ein haptisches Erlebnis – rundum Wohlfühlwohnen eben. Selbst in punkto Schallschutz brauchen

Holzkonstruktionen den Vergleich nicht scheuen. Es gibt drei unterschiedliche Grundmodule, an das Wohnraummodul können die anderen Räume „angedockt“ werden. Auf diese Weise entstehen barrierefreie 2-, 3- oder 4-Zimmer-Einheiten mit Flächen von 51 bis 75 Quadratmetern.

Quartierslösungen leicht gemacht

Durch Stapeln oder Aneinanderreihen der Module sind verschiedene Gebäudeformen realisierbar. Daher können die Module für Quartierslösungen flexibel und vielfältig eingesetzt werden, es bietet sich eine Kombination aus Punkt- und Zeilenbebauung an, mit der Möglichkeit, um Balkon-Elemente zu erweitern.

Vorfertigung von Raummodulen in neuen Produktionshallen

Ende August 2018 feierte das Unternehmen in Kalwang, Steiermark, das Richtfest für die neue, 8.000 qm große Produktionshalle, die mit Jahreswechsel den Betrieb aufnehmen wird. Damit wird die Kapazität für die Vorfertigung der Holzmodule verdoppelt. Parallel werden die bereits entwickelten Gebäudetypen weiter verfeinert und die Variantenvielfalt ausgebaut. Die Verkaufsinfrastruktur ist über die ZIMA Gruppe bereits gegeben und Gespräche mit ersten Auftraggebern stehen kurz vor dem Abschluss. „Wir sind startklar“, so Alexander Nußbaumer. „Mit purelivin schaffen wir hochwertigen, leistbaren Wohnraum. Die nachhaltige massive Bauweise in Holz schont Ressourcen, wirkt klimapositiv und schafft für Bauherren zahlreiche attraktive Möglichkeiten. Mit Kaufmann Bausysteme haben wir für unsere Vision, das Bauen der Zukunft nachhaltig zu verändern, einen perfekten Partner gefunden,“ ergänzt Nußbaumer abschließend.

Über purelivin

purelivin entstand aus der Bündelung der Kräfte zweier sehr erfolgreicher Unternehmen. Kaufmann Bausysteme aus Reuthe (Österreich) hat bereits mehr als 2.500 Module verbaut. Der Bauträger und Projektentwickler ZIMA aus Dornbirn (Österreich) konnte bislang über 7.000 Wohnungen errichten. Gemeinsam greifen die beiden Unternehmen auf 115 Jahre Erfahrung, das Wissen von über 200 Mitarbeitenden sowie ein weit verzweigtes Netzwerk an Fachleuten aus verschiedenen Disziplinen zurück. Vielfältige Anwendungsformen: Wohnbau, Gesundheits- und Sozialzentren, Studentenheime, Wohnen auf Zeit, Urbane Verdichtung – City Above the City, Nachverdichtung.

Referenzen

- Sozialzentrum Antoniushaus, Feldkirch (AT)
- BMW Alpenhotel, Ammerwald (AT)
- Das Bader Hotel, Parsdorf (D)
- IGS Riedberg, Frankfurt (D)
- Studentenwohnheim Woodie, Hamburg (D)
- Wohnheim Neckarsulmer Strasse, Heilbronn (D)
- Hotel Revier, Lenzerheide (CH)

purelivin GmbH
Lustenauerstraße 64
6850 Dornbirn, Austria
T +43 5572 38380, Fax: +43 5572 383890
www.purelivin.net

Medienkontakt

Markus Hämmerle | Leiter Marketing ZIMA Unternehmensgruppe
ZIMA Holding AG, Lustenauerstraße 64, 6850 Dornbirn
Tel.: +43 5572 38 38
Mail: markus.haemmerle@zima.at

Weitere Informationen und Pressebilder unter: http://www.zima.at/unternehmen/aktuelle_meldungen/

Referenzen



Sozialzentrum Antoniushaus, Feldkirch (A)



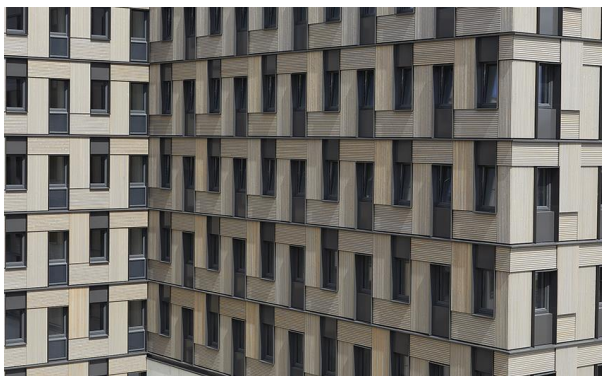
BMW Alpenhotel, Ammerwald (A)



Das Bader Hotel, Vaterstetten (D)



IGS Schulhaus, Frankfurt (D)



Studentenwohnheim Woodie, Hamburg (D)



Hotel Revier, Lenzerheide (CH)



Wohnheim Neckarsulmer Straße, Heilbronn (D)

Modulares Konzept mit gestalterischer Vielfalt



Attraktive Wohnräume und Grundrisse



Vorgefertigte Raummodule

